

Barsinghausen, d. 19.03.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion „Aktiv für Barsinghausen“ beantragt für die Ratssitzung am 2.04.2014 die Beschlussempfehlung der Vorlage XVII/0485 „Ratsinformationssystem online, Umsetzung HSK-Beschluss ZD-1.4, Nr. 174, hier: Kompensationsbeschluss“ wie folgt zu ändern:

Zur Kompensation des den HSK-Beschluss Nr. 174, Ratsinformationssystem online, übersteigenden jährlichen Ausgabebetrags durch die Erhöhung des Sitzungsgeldes für beratende Mitglieder um 2 Euro wird die den HSK-Beschluss Nr. 209, Reduzierung der Aufwandsentschädigung für Ratsmitglieder um 15%, übersteigende Mehreinnahmen in Höhe von 500 Euro herangezogen.

Begründung:

Die beratenden Mitglieder werden nicht mit Ipad's ausgestattet. Sie müssen ihre Unterlagen online abrufen und bei Bedarf ausdrucken. Die dadurch entstehenden Druckkosten sollen mit der Erhöhung des Sitzungsgeldes um 2,00 Euro von 12,50 auf 14,50 Euro ausgeglichen werden. Die Ausstattung der Ipad's für Ratsmitglieder mit Sim-Karten und Datenverträgen ist nicht zwingend notwendig, da die Unterlagen und Vorlagen zu Hause auf den Ipad's gespeichert werden können und so jederzeit in den Sitzungen eingesehen werden können. Darüber hinaus wird an den Hauptsitzungsorten, d.h. Aula Schulzentrum Spalterhals, in der KGS Goetheschule und im Rathaus I Wlan eingerichtet, dass sie Ausschuss- bzw. Ratsmitglieder nutzen können.

Die verbleibenden Mehreinnahmen aus dem HSK-Beschluss Nr. 209 verbleiben im städtischen Haushalt. Die Erhöhung der Fraktionsgeschäftsführungskosten pro Mitglied von 282,00 auf 397,00 Euro pro Jahr ab dem 01.01.2015 entspricht einer Steigerung von rund 40% und konterkariert die beschlossene HSK-Maßnahme Nr. 183 Reduzierung der Fraktionsgeschäftskosten um 15% (pro Mitglied von 332,00 auf 282,00 Euro). Diese ist im Entschuldungsvertrag als Verpflichtung der Stadt im Paragraph 2 festgeschrieben.